

Profi-Tipps

Counterstrike

Terroristen und Anti-Terroristen aufgepasst! Ihre nächste Partie ist so gut wie gewonnen, wenn Sie die TAMM-Tipps beherzigen.

Für Counterstrike ist es entscheidend, auf jeder Karte eine gewisse Routine zu entwickeln, Positionen festzulegen und diese zu trainieren. Deshalb hat der Clan TAMM (www.tammer.de), Gewinner unseres zweiten Counterstrike-Turniers, Taktiken zu den beiden beliebten Karten cs_italy und de_nuke ausgeknobelt. Die Tipps basieren auf dem Modus fünf gegen fünf, der in den meisten Counterstrike-Clanwars verwendet wird.

cs_italy

Terroristen

Fenster zum INNENHOF

Tipp 1: Position 1: Für die erste Runde reicht die Glock 18 vollkommen aus. Später empfiehlt sich der Kauf einer AK 47 oder SIG-Commando. Die Benutzung von HE-Granaten ist an dieser Stelle unabdingbar.



Tipp 1: Überwachen Sie die Treppe und den Weg links.

Fenster zum TUNNEL

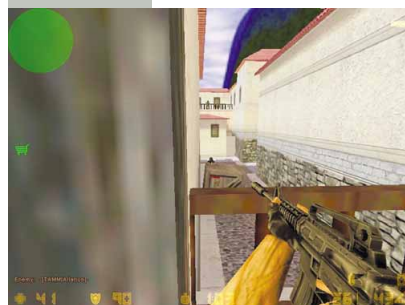
Tipp 2: Position 2: Kaufen Sie sich hier bereits in der ersten Partie eine andere Pistolet. Im späteren Verlauf eignet sich die Arctic Warfare Magnum oder die SIG-Commando. Wichtig ist vor allem, dass Sie sich nicht ganz vorne am Fenster aufhalten. Im Falle eines Angriffes von rechts kann der Spieler auf den linken Balkon ausweichen.



Tipp 2: So haben Sie gute Sicht in den langen Tunnel.

BRÜCKE

Tipp 3: Position 3: Für diesen Standort sollten Sie immer eine HE-Granate bei sich haben. Falls viele Gegner auftauchen, weichen Sie zurück, um vom Team Feuerschutz zu erhalten. Ideal für diese Position sind die AK 47 und die SIG-Commando.

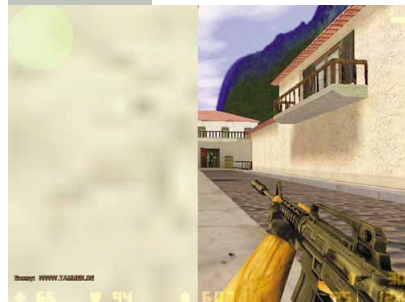


Tipp 3: Behalten Sie das Dach und die Zulaufwege (links und rechts) unter Kontrolle.

Tipp 4: Position 4: Hier müssen Sie dem Kollegen an der Brücke helfen und auf den Weinkeller-ausgang achten. Geeignet sind hierbei feuerkräftige Nahkampfwaffen (AK 47) sowie Kurzreichweiten-Sniper (SIG-Commando). Auch eine HE-Granate ist sehr nützlich.

HAUSECKE

Tipp 5: Position 5: Von dieser Stelle bewachen Sie die Ausgangstür des gegenüberliegenden Gebäudes. Diese Pforte hat den Vorteil, dass nie mehrere Gegner gleichzeitig hindurchstürmen.



Tipp 5: Der Ausgang entwickelt sich zur Todesfalle.

Deshalb kann ein geübter Schütze durchaus alleine die Position halten. Hierzu eignen sich sehr gut die Arctic Warfare Magnum, die AK 47 oder die SIG-Commando. Jedoch ist Vorsicht geboten, da die Gegner auch über das kleine Dach rechts angreifen können.

Anti-Terroristen

Über das DACH

Tipp 6: Schon die Architektur der Karte lädt zu einem Spaziergang auf den Dächern ein. Um darauf zu gelangen,

Durch den WEINKELLER

verwenden Sie die Kisten unterhalb des Fensters zum Tapetengang. Ein Team-Mitglied steigt auf die Kiste und duckt sich. Danach springt ein Kollege auf ihn. Wenn sich der Geduckte wieder aufrichtet, kann sein Partner weiter auf das Dach klettern. Bis alle Anti-Terroristen oben sind, zielt die menschliche Leiter auf das Fenster.

TIPP 7: Bei dieser Angriffsvariante teilt sich die Antiterror-Einheit in zwei Gruppen auf. Das erste Team (zwei Spieler) klettert über die Kisten in den Tapetengang und schleicht bis zur Ausgangstür nahe der gegnerischen Basis; die restlichen drei durchqueren den Weinkeller. Sobald alle Spieler in Stellung sind, startet das erste Team einen Angriff und zieht die Aufmerksamkeit auf sich. Dann geht die andere Gruppe in die Offensive. Hierbei ist der Einsatz von Blend- und HE-Granaten extrem wichtig.

Durch den TUNNEL

TIPP 8: Auch hier bildet das Team zwei Gruppen. Drei Spieler gehen wieder durch den Tapetengang zum Ausgang nahe der Terroristen-Basis, die anderen zwei überqueren den Marktplatz und begeben sich zum Tunnel. Dort positionieren sie sich jeweils rechts und links vor dem Torbogen, dürfen sich aber auf keinen Fall dem Gegner zeigen. Wenn beide Teams in Stellung sind, stürmt die Dreiergruppe vor und nimmt die Terroristen unter Beschuss. Damit lenken sie von der Zweiertruppe ab, die dann ihrerseits startet.

ALLGEMEINE Tipps

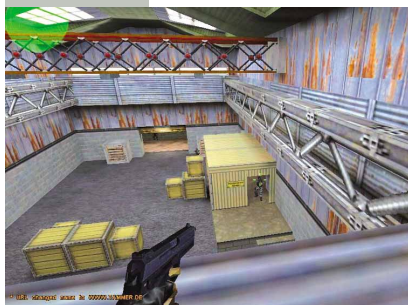
TIPP 9: Die Anti-Terroristen sollten sich immer in zwei Gruppen aufteilen. Angriffe müssen genau getimed sein, um den Gegner gleichzeitig aus verschiedenen Richtungen zu attackieren. Sollte sich herausstellen, dass die Terroristen mit vielen Granaten arbeiten, ist es sinnvoll, zuerst die allgemeine Kaufzeit ablaufen zu lassen, um nicht in einem Granatenhagel unterzugehen. Unterstützen Sie das Einleiten des eigenen Angriffes unbedingt durch Blend- und Explosionsgranaten.

de_nuke

Anti-Terroristen

Das kleine HÄUSCHEN

TIPP 10: Position 1: Hier haben Sie den ganzen oberen Bombenpunkt (BP1) und speziell den Ausgang des kleinen Häuschens im Visier. Diese Position ist mit einem Colt oder einer Steyr-Aug hervorragend zu halten, und eine gut platzierte Granate kann hier Wunder wirken.



Tipp 10: Achten Sie auf den Ausgang des Häuschens.

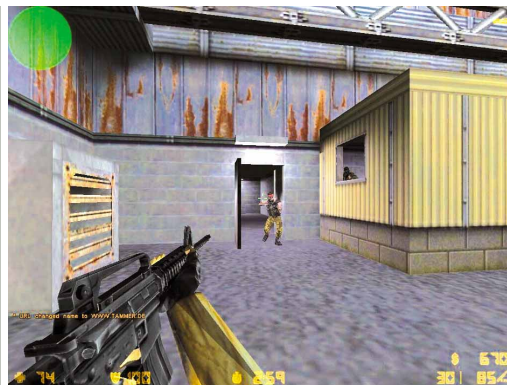


Tipp 11: Granate und Snipergewehr sind hier nötig.

TIPP 11: Position 2: Wählen Sie für diesen Standort die Arctic Warfare Magnum oder die Steyr-Aug. Eine HE-Granate dämmt einen eventuellen Ansturm ein und verschafft Ihnen Zeit, sich zurückfallen zu lassen.

TIPP 12: Position 3: Hier steht der zweite Mann am BP1. Er ist mit einer Submachine-Gun oder einer anderen großkalibrigen Nahkampfwaffe gerüstet. Seine Aufgabe ist das Sichern der Tür.

Auf der KISTE



Zu Tipp 12: Position 3: Haben Sie Tür und Fenster immer im Visier!

TIPP 13: Position 4: Auf diesem Posten können Sie den Gang bis zum Ende des Funkgeräte-Raums unter Beschuss nehmen. Die sinnvollste Waffenwahl für diese leicht erhöhte Stellung ist die Steyr-Aug oder der Colt.



Tipp 13: Position 4: Die erhöhte Stellung lässt Sie weit sehen.

Der UNTER-STÜTZER

TIPP 14: Position 5: Von hier sichern Sie den Kollegen auf der Kiste mit HE-Granaten und schwerkalibrigen Waffen.



Tipp 14: HE-Granaten sind hier extrem wichtig.

Terroristen

TIPP 15: Die Terroristen stürmen sofort nach Rundenbeginn in das zentrale Gebäude hinein. Der erste stellt sich ans Fenster, um zu sehen, ob sich ein Gegner von außen nähert. Gibt er ein Zeichen, dass die Luft rein ist, stürmen die verbliebenen durch die Stahltür in den BP1.

Sturm von LINKS

TIPP 16: Der Vorteil dieser Variante liegt darin, dass auch ein Angriff mit schwachen und billigen Waffen Erfolg verspricht. Wenn Sie links in das Gebäude eindringen, benötigen Sie mehrere gut platzierte HE-Granaten, die die Gegner zurückweichen lassen. Nun gilt es, die Bombe so schnell wie möglich am unteren Bombenplatz abzulegen und vor ansturmenden Anti-Terroristen zu sichern.

RECHTS entlang

TIPP 17: Rechts entlang des Gebäudes brauchen Sie Fernkampf-Waffen wie die Arctic Warfare Magnum oder die SIG-Commando. Mit diesen dürfte es kein Problem sein, die Gegner ins Visier zu nehmen. Rennen Sie dann entweder über die Treppe nach unten oder durch das große Tor zum BP1. Nun können Sie beide Bombenplätze sichern, um die Runde zu gewinnen.

PET